



Gefahren durch die Ausbreitung der Ölkäfer (Meloidae)

Presseberichte ([Thüringer Allgemeine am 29. März 2007](#)) machen darauf aufmerksam, dass sich Ölkäfer weiter ausbreiten. Die bis vier Zentimeter großen Arten sind sehr wehrhafte Tiere. Sie bilden gegen ihre Fressfeinde hochwirksame Toxine, die sie bei Gefahr in Form einer öligen Flüssigkeit ausscheiden. Auch für den Menschen und Nutztiere kann das gefährlich werden. Deshalb sollte der direkte Kontakt und das Hantieren mit den Käfern unterbleiben.

Weitere Informationen zur Vergiftungsgefahr finden Sie hier

http://www.ggiz-erfurt.de/pdf/akt_info_07_april_oelkaefer.pdf